

Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-Straße]

Protokoll der 75. Sitzung

Datum: 08.09.2015, 19.00 –21.30 Uhr

Ort: Büro der [Aktion! Karl-Marx-Straße], Richardstraße 5

Teilnehmer: Willi Laumann, Mieterverein; Franziska Krause, Neukölln Arcaden; Dieter Aßhauer, AG Karl-Marx-Straße; Andreas Altenhof, Neuköllner Oper; Hagen Scherble, Deutsche

Gäste: Holger Schilling, F+S; Susan Liepe, Citymanagement; Oliver Türk, Bezirksamt Neukölln; Susanne Cerón Baumann; Culture Instinct; Philipp Götz, Deutsche, Ann-Christin Rolfes-Bursi, BSG mbH

Moderation: Herr Altenhof

Begrüßung, Tagesordnung

Herr Altenhof begrüßte die Mitglieder der Lenkungsgruppe stellte die Tagesordnung vor, folgende TOPs für das Treffen der Lenkungsgruppe wurden von den Teilnehmern vorgeschlagen:

1. Protokoll der letzten Lenkungsgruppe
2. Lärm ASP Beschwerde der Deutsche
3. Aktuelles
4. Institutionalisierung der LG
5. Verschiedenes

TOP 1: Protokoll der letzten Lenkungsgruppe

Das Protokoll der letzten Lenkungsgruppe wird angenommen...

TOP 2: Lärm ASP Beschwerde der Deutsche

Herr Götz (Leiter der Deutsche) trägt vor, dass sich Schüler an ihn gewandt hatten mit der Mitteilung, dass mittwochs durch die Musikdarbietungen keine Konzentration auf den Unterricht mehr möglich sei. Die Musikschule erteile Unterricht in drei Abschnitte, der letzte beginne um 17.30 Uhr und endet um 20.15 Uhr. Insbesondere die verstärkte Musik sei störend. Er bittet um Prüfung, ob eine zeitliche Verlagerung möglich sei. Mitglieder der Lenkungsgruppe verweisen darauf, dass es ausdrücklicher Wunsch gewesen sei, dass nach der Umgestaltung der ASP-Platz ein Standort für kulturelle Veranstaltungen sein solle. Es wird verabredet, dass sich die Mitglieder der Lenkungsgruppe ein persönliches Bild von den Auswirkungen der Musik auf den Unterricht machen. Es findet deshalb am 18.9. um 18.30 Uhr während Kultkölln ein Vor-Termin statt. Kultkölln bildet den Abschluss der genehmigten Veranstaltungsreihe auf dem ASP für 2015. Zukünftig soll es eine bessere Abstimmung zwischen den Unterrichtszeiten der Deutsche und den Veranstaltungen auf dem ASP geben, so dass beide Nutzungen miteinander stattfinden können. Hier ist CM der Ansprechpartner.

TOP 3: Aktuelles (Bericht Frau Liepe, CM)

Standorttour: findet am 15.10 von 13.-21.00 Uhr statt. Teilnehmer: Projektentwickler, Investoren, Makler. Stationen: Rathausturm, Forum-Apotheke, Neukölln Arcaden, Kindl Gelände, HIRes, Prachtwerk. Um 18.00Uhr findet im Prachtwerk die Abschlussveranstaltung statt. CM übergibt Ablaufplan an die Teilnehmer der LG zur Kenntnis. Herr Laumann bittet darum, dass den Teilnehmern der Veranstaltung mitgeteilt wird, dass der Erhalt der Wohnnutzungen Bestandteil der Blockkonzepte ist.

BIWAQ: Förderprogramm zur wirtschaftsnahen Stadtentwicklung in Nord Neukölln ist am 1.9. gestartet. Näheres soll auf der nächsten Sitzung vorgestellt werden, evtl. unter Beteiligung der Wirtschaftsförderung.

Block 152 (zwischen Kienitzer und Saltykowstraße): Am 1.10. findet ein interner Workshop zur Konzeptfindung statt. Dieses betrifft auch das Gelände der jetzigen Prachttomate auf den Grundstücken Bornsdorfer Straße 9-11 sowie den Hort der Regenbogen-Schule in der Bornsdorfer Straße 15. Herr Laumann bittet darum, dass bei einer Umnutzung des Geländes frühzeitig nach Ersatzgrundstücken für die Prachttomate gesucht wird. Herrn Aßhauer ergänzt, dass bei der Betrachtung des BFF auch die Lessinghöhe und die dortigen Planungen berücksichtigt werden sollten. BSG verweist auf QM Rollberge, da dieser Bereich außerhalb des Sanierungsgebietes aber innerhalb des QM-Gebietes liegt. Bitte durch LG Infos dort zu erfragen (IHEK); QM und Quartiersrat Rollbergsiedlung sollen einbezogen werden. Info durch Frau Baumann sich in diesem Zusammenhang auch über das Projekt Gemüseakademie (Schulgärten) zu informieren und dieses ggf. zu berücksichtigen. Über die Ergebnisse des Workshops soll auf der nächsten Sitzung berichtet werden. Für eine Verlagerung stehen leider kaum Sanierungsmittel zur Verfügung.

Flüchtlingsunterkünfte: Über die aktuellen Standorte und Initiativen wird informiert. Mitglieder der Lenkungsgruppe äußern ihr Unverständnis darüber, dass der Standort Haarlemer Straße nicht gesichert werden konnte. Frau Baumann informiert über die regelmäßigen Treffen (immer am Dienstag) des Bündnis Neukölln beim DAZ in der Uthmannstraße. Weitere Informationen unter: www.buendnis-neukoelln.de

Schnäppchen-Center: Hier ist Bewegung in der Projektentwicklung. Nächste Woche Termin mit dem Projektentwickler.

Kindl Gelände: Auch hier tut sich was in der Nachnutzung der Brachflächen neben dem Sudhaus und oberhalb der des Vollgutlager. Neue Wohnformen, temporäres Wohnen, Mischnutzungen sind angedacht. Näheres auf der nächsten Sitzungen. Künstlerischer Wettbewerb zur Gestaltung der Treppe zur Neckarstraße soll Ende September gestaltet werden. Ergebnisse der Schülerworkshops werden einbezogen. Lenkungsgruppe erhält einen Sitz in der Jury.

TOP 4: Institutionalisierung der LG

Die Diskussion darüber, ob eine Vereinsgründung notwendig ist, bleibt weiterhin offen. Nach der Meinung der Mitglieder ist dieses davon abhängig welche inhaltlichen Ziele sich die Lenkungsgruppe setzt und ob eine juristische Person Voraussetzung für Entgegennahme von Fördermitteln sein wird.

Es besteht jedoch Konsens darüber, dass die Lenkungsgruppe arbeitsfähiger werden soll. Dieses kann bedeuten, dass Arbeitsgruppen mehr intern treffen und stattdessen die Zahl der Lenkungsgruppentermine reduziert wird. Herr Türk bietet seine Teilnahme an AG-Terminen an, soweit dieses zeitlich möglich ist. Er wünscht weiterhin Stellungnahmen der Lenkungsgruppe in aktuelle Entscheidungsprozesse, damit diese in das Verwaltungsgeschehen und politische Entscheidungsprozesse eingebunden werden können.

Es besteht ebenfalls Konsens darüber, dass die Lenkungsgruppe von außen zu wenig wahrgenommen wird. Die Diskussion soll fortgesetzt werden. Alle Mitglieder werden gebeten auch außerhalb der Lenkungsgruppensitzungen sich an der Diskussion zu beteiligen. Vorschläge bitte an: Laumann-Willi@web.de.

TOP 5: Verschiedenes

Fahrräder auf der Karl-Marx-Straße: Herr Aßhauer verweist auf die stark zunehmende Bedeutung des Radverkehrs in der Karl-Marx-Straße. Dem stehe jedoch ein zu geringes Angebot an

Stellplätzen gegenüber. Diese Einschätzung wird von diversen Mitgliedern der Lenkungsgruppe geteilt, Herr Laumann erklärt sich bereit, zu der nächsten Sitzung eine Vertretung des ADFC einzuladen. Die BSG wird Auskunft zu den aktuellen Planungen zum Themenbereich Fahrradverkehr im Rahmen des Umbaus der KMS geben.

Verabschiedung Fromlowitz und Schilling: Zum Ende dieses Monats läuft der Vertrag für das Büro Fromlowitz und Schilling für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit aus. Die Lenkungsgruppe bedankt sich für eine sehr gute Zusammenarbeit über 7 Jahre und hofft, dass das Nachfolgebüro ebenfalls kooperativ mit der Lenkungsgruppe zusammenarbeiten wird.

Nächster Termin; 13.10.2015, 19:00 Uhr, Richardstr. 5

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Radverkehr auf der Karl-Marx-Straße, wohin mit den Fahrrädern? (mit Gast)
2. Vorstellung des neuen Büros für Öffentlichkeitsarbeit
3. Aktuelles (Berichte CM und BSG)
4. Blockkonzept Block 152 (Ergebnisse des Workshops)
5. Blockkonzepte (Inhalte der BA-Beschlüsse zu Blockkonzepten)
6. Wettbewerb Kindl-Treppe
7. Ergebnis des Treffens mit der Deutschule
8. Fortsetzung der Diskussion zur Struktur der Lenkungsgruppe
9. Verschiedenes

15.09.2015

Willi Laumann